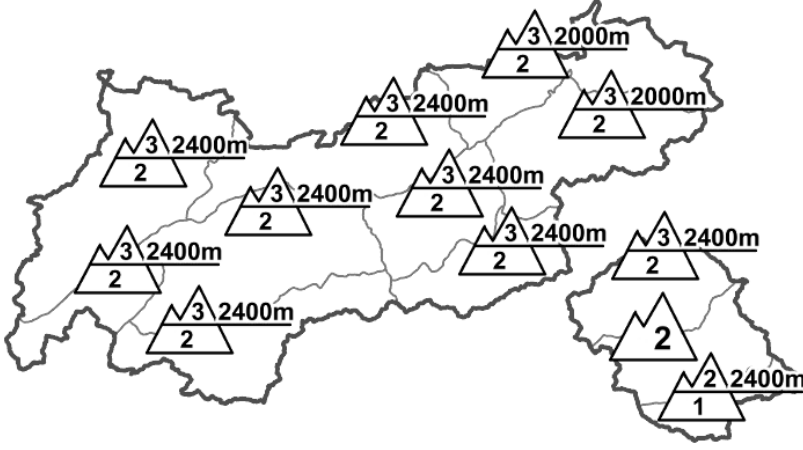










Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 25.02.2017 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Tribschnee	 2400m frisch, störanfällig!
	 Nassschnee	 2000m Sonneneinstrahlung!
	<b>Allg. Stufe</b> Tirol 	<b>Tendenz</b> für morgen  fallend

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.10 - Frühjahrssituation](#) [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#)

## Frischen Tribschnee beachten!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist unterhalb etwa 2400m meist mäßig, darüber dann verbreitet erheblich.

Die Hauptgefahr bilden frische, störanfällige Tribschneeansammlungen. Diese sind zumeist noch spröde und können daher schon bei geringer Zusatzbelastung als Lawine ausgelöst werden. Gefahrenstellen liegen neben eingewehten Rinnen und Mulden vor allem im kammnahen Gelände. Vorsichtig zu beurteilen sind außerdem die Übergänge von viel zu wenig Schnee.

Unterhalb 2000m ist der tageszeitliche Festigkeitsverlust der Schneedecke zu beachten. Besonders aus stark besonnten Hängen ist ab den Mittagsstunden auf Selbstauslösungen von Feuchtschneerutschen und oberflächlichen Lockerschneelawinen zu achten.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Tirol verbreitet 5 bis 10cm Neuschneezuwachs. Der Höhenwind aus westlichen Richtungen war untertags stark bis stürmisch, drehte später auf Nordwest und ließ etwas nach. Dadurch bildeten sich häufig umfangreiche Tribschneeansammlungen.

Die jüngsten Tribschneeansammlungen sind noch spröde und mit der Altschneeoberfläche nur schlecht verbunden. Vor allem inneralpin und entlang des Alpenhauptkammes findet man schattseitig innerhalb der Altschneedecke Schichten aus aufbauend umgewandelten, bindingslosen Schneekristallen. Das betrifft hauptsächlich den Höhenbereich zwischen 2200m und 2800m.

Unterhalb 2000m verliert die Schneedecke im Tagesverlauf durch Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung etwas an Festigkeit.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Die gestrige Kaltfront ist nach Osten abgezogen, die nordwestliche Höhenströmung gerät heute Samstag unter Hochdruckeinfluss, die Luftmasse über Tirol trocknet rasch auf. Morgen Sonntag streift eine Warmfront mit Wolken. Zu Wochenbeginn stellt sich eine Südwestströmung ein, mit der am Dienstag die nächste Kaltfront herein zieht.

Bergwetter heute: Gutes Wintersportwetter: Am Vormittag lösen sich Nebel und Restwolken rasch auf, es wird sonnig, tagsüber sind höchstens ein paar dünne Wolken weit über den Gipfeln zu sehen. Es wird auch schon wieder spürbar milder.

Temperatur in 2000m: -10 bis -1 Grad, Temperatur in 3000m: -14 bis -5 Grad.

Höhenwind: mäßiger Wind aus Nord bis Nordwest.

### TENDENZ

Überwiegend mäßige, gebietsweise erhebliche Lawinengefahr.

Rudi Mair